

Abstimmungsergebnisse vom 14. Juni 2015

Mit grosser Spannung erwarteten wohl die meisten Biel-Benkemerinnen und Biel-Benkemer die Ergebnisse der Abstimmungen vom 14. Juni 2015. Das Interesse zeigte sich auch an der deutlich höheren Stimmbeteiligung, was den Gemeinderat sehr freute.

So wurde die **neue Gemeindeordnung** mit 821 Ja-Stimmen zu 506 Nein-Stimmen angenommen und es gilt nun, eine Gemeindekommission einzusetzen, welche auf Beginn der neuen Amtsperiode per 1. Juli 2016 ihre Arbeit aufnimmt. Die Kommissionsmitglieder werden – zusammen mit den Gemeinderäten – am 28. Februar 2016 gewählt. Die Verwaltung wird rechtzeitig über das Wahlvorgehen (Meldung Kandidatur etc.) informieren.

Auch das Thema **Sportinfrastruktur** wird die Gemeinde weiterhin beschäftigen. Mit 843 Ja-Stimmen zu 549 Nein-Stimmen wurde einem Kredit für eine neue Sportinfrastruktur grundsätzlich zugestimmt. Der Kredit für einen Kunstrasen über Fr. 2'816'000 wurde jedoch abgelehnt (669 Ja-Stimmen zu 713 Nein-Stimmen), ebenso der Kredit für eine Finnenbahn (619 Ja-Stimmen zu 768 Nein-Stimmen). Der Gemeinderat wird nun eine neue Vorlage für einen Naturrasen ausarbeiten, welche nach Möglichkeit bereits an der September-Gemeindeversammlung der stimmberechtigten Bevölkerung zum Entscheid vorgelegt werden soll.

Aufrichtfest Werkhof / Stand der Arbeiten

Am 29. Mai 2015 fand das Aufrichtfest des neuen Werkhofs mit den Handwerkern und anderen beteiligten Personen statt. Die Fassade, das Dach und die Fenster sind mittlerweile montiert und die weiteren Ausbauarbeiten im Gange. Der neue Werkhof ist bis im Herbst 2015 bezugsbereit.

Änderung der Verordnung über die Prämienverbilligung in der Krankenpflegeversicherung

Die Finanz- und Kirchendirektion führte eine Anhörung zur Änderung der Verordnung über die Prämienverbilligung in der Krankenpflegeversicherung durch.

Das Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung wurde dahingehend geändert, dass der Anspruch auf Prämienverbilligung von jungen Erwachsenen, deren Eltern in günstigen wirtschaftlichen Verhältnissen leben, eingeschränkt ist. Da junge Erwachsene, die Sozialhilfe beziehen, nicht unter die neuen einschränkenden Bestimmungen fallen, sind Beginn und Ende der Sozialhilfeabhängigkeit zu regeln. Dies soll auch für alle übrigen Personen gelten, die Sozialhilfe beziehen. Einen direkten Meldefluss zwischen den Sozialhilfebehörden und der Ausgleichskasse gibt es zurzeit nicht. Zwischenzeitlich zeigt sich, dass dies einzuführen ist.

Durch die Einführung des direkten Meldeflusses zwischen Sozialhilfebehörden und Ausgleichskasse kommen junge Erwachsene, die Anspruch auf Prämienverbilligung haben, in den Genuss der Leistungen, was wiederum zu einer Entlastung des Sozialhilfe-Budgets führt. Der Gemeinderat unterstützt daher die vorgeschlagene Änderung.

Budget 2016

Wenn Sie als Verein, Institution oder Organisation eine Eingabe für das Budget 2016 der Einwohnergemeinde Biel-Benken machen möchten, denken Sie bitte daran: Spätester Abgabetermin zu Händen des Gemeinderates ist der **17. Juli 2015!**

Bei einer rechtzeitigen Einreichung Ihres Budgetgesuches können wir Ihr Anliegen berücksichtigen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderat Christoph Müller / Rücktritt spätestens auf Ende Amtsperiode

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen von Biel-Benken

Ich habe an der letzten Gemeindeversammlung vom 23. Juni mitgeteilt, dass ich spätestens auf Ende Amtsperiode nach dann 16 Jahren mein Mandat als "Gemeineschatzmeister" niederlegen werde und für die kommende Amtsperiode nicht mehr kandidiere. Vorerst habe ich von einem sofortigen Rücktritt abgesehen, da ich meine GR - Kolleginnen und Kollegen, sowie unsere hervorragende Verwaltung nach den vielen gemeinsamen, gesprächsintensiven und interessanten Jahren bis Ende Amtszeit nicht hängen lassen will. Meine Ankündigung geschieht im Zeichen der jüngsten kommunal politischen Ereignisse und Entwicklungen und in meiner Erkenntnis, dass sich in naher Zukunft weder in der politischen Richtung noch in der Tonalität eine positive Veränderung abzeichnet. Ich bin nicht mehr gewillt und es macht auch keine Freude, Mitglied einer Kollektivbehörde zu sein, die als Betrüger, Manipulatoren, Stümper und Dilettanten - und das erst noch straflos - tituiert wird. Ich kann mir eine schönere Freizeitgestaltung mit einer höheren Wertschätzung vorstellen, als solch ehrverletzende, unsachliche und ambitiöse Äusserungen entgegen nehmen zu müssen. Da ich auch beruflich auf einen tadellosen Ruf angewiesen bin, will ich als Treuhandexperte nicht mit diesen Anwürfen in der Öffentlichkeit stehen, sei es auch "nur" als Mitglied einer Kollegialbehörde. Ich danke an dieser Stelle meinen treuen Wählerinnen und Wähler für das mir entgegengebrachte Vertrauen der letzten Jahre und bitte um Verständnis für meine Entscheidung. Es ist leider heute so, dass es in Biel-Benken nur einige wenige hyperaktive Scharfmacher und zwei oder drei Rumpelstilzchen mit einem eigenen Feuer braucht, um das politische Klima zu vergiften und dadurch parteilose Sach- und Fachpolitiker wie mich zu vertreiben. Schade, dass so viele auf die kurzfristigen Schallmaienklänge der Rattenfänger hereinfallen und dabei den nötigen sachlichen Weitblick verlieren.

Meine Ankündigung geschieht bewusst frühzeitig, so dass genügend Zeit bleibt, einen oder mehrere geeignete Kandidaten zu suchen, die bereit sind, dieses zentrale "Finanz"-Amt zu übernehmen.

Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern unseres Dorfes im Hinblick auf die kommenden Wahlen eine schnelle Rückkehr zu einer sachlichen und wertschätzenden Politik, die es attraktiv macht, in einem Gemeinderat mitwirken zu dürfen.

Christoph Müller

Alex Frei Cup / Dank an FC Biel-Benken

Am Wochenende vom 13./14. Juni 2015 fand der traditionelle Alex Frei Cup statt. Insgesamt 40 Mannschaften sind an diesem Wochenende gegeneinander angetreten und haben ihr Können unter Beweis gestellt. Den jeweiligen Siegern gratulieren wir an dieser Stelle ganz herzlich, aber auch den nachfolgend Platzierten.

Ein herzlicher Dank geht zudem an die Organisatoren des Cups.